AMTLICHE MITTEILUNG

MARKTGEMEINDE
STEINBERG-DÖRFL

GEMEINDEBLICK

AUSGABE HERBST 2026



3 KIRTAGE
Tradition wurde gelebt

4 SKK STEINBERG
Kegler feierten Jubiläum

7 DÖRFL
Neuer Wohnraum geschaffen



GEMEINDEBLICK

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Steinberg-Dörfl!



Rechtzeitig zum Schulstart besuchte unser Landeshauptmann Hans Peter Doskozil unsere Volksschule und überreichte gemeinsam mit Vertretern des ARBÖ im Rahmen der Aktion „Sicher zur Schule" reflektierende Warnwesten an unsere Taferlklassler. Diese sorgen dafür, dass unsere jüngsten Schülerinnen und Schüler auf ihrem Schulweg besser gesehen werden und damit sicherer unterwegs sind. Ein herzliches Dankeschön gilt auch all jenen Eltern, die sich als Schülerlotsen zur Verfügung stellen und damit einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit unserer Kinder leisten.

Als Bürgermeister ist es mir ein besonderes Anliegen, dass sich unsere Kinder und Jugendlichen in unserem Ort sicher und geborgen fühlen. Ebenso wichtig ist mir, dass sie in der Schule, in der Nachmittagsbetreuung, im Kindergarten und in der Kinderkrippe gut betreut und versorgt werden.

Die Gemeinde ist daher stets bemüht, die dafür notwendige moderne Infrastruktur zur Verfügung zu stellen und bestmögliche Rahmenbedingungen für unsere Familien zu schaffen. Auch finanziell unterstützt die Gemeinde unsere Familien: Bei der Geburt eines Kindes, beim Eintritt in die Kinderkrippe bzw. den Kindergarten sowie beim Schuleintritt in die Volksschule erhalten Eltern jeweils eine Unterstützung in Höhe von 100 Euro. Darüber hinaus übernimmt die Gemeinde die Kosten von 29,60 Euro für das Jugendticket und entlastet damit Familien bei den Fahrtkosten für den öffentlichen Verkehr zur Schule. Der Gratiskindergarten sowie die Ferienbetreuung mit großzügigen Öffnungszeiten stehen unseren Familien ganzjährig zur Verfügung.

Auch unsere Studentinnen und Studenten mit Hauptwohnsitz in der Gemeinde werden unterstützt. Die Gemeinde fördert ihr Semesterticket mit 50 Prozent der Kosten, bis zu einem Höchstbetrag von 76 Euro.

Ich verspreche Ihnen, dass wir diese großzügigen Förderungen für unsere Kinder, Jugendlichen und Familien auch in Zukunft aufrechterhalten werden. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es uns wichtig, unsere Familien zu unterstützen und weiterhin in die Zukunft unserer jungen Generation zu investieren.

Ihr Bürgermeister

Manfred Schmidt

Manfred Schmidt



Das war der Sommertratsch 2026

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher fanden sich am 26. August beim Sommertratsch der SPÖ beim „Das Schubaschitz" in Dörfl ein. Auch ein kurzer Regenschauer konnte der guten Stimmung keinen Abbruch tun. Die Gäste blieben nicht nur, sondern packten an, sodass der Sommertratsch nach einer kurzen Regenunterbrechung weitergehen konnte. Das zeigt: „Durchs Reden kemma d'Leit zam und durchs Zusammenhelfen erst recht", so Bürgermeister Manfred Schmidt. Auch Landesrat Heinrich Dorner, Landtagsabgeordneter Roman Kainrath, Bezirksgeschäftsführerin Santina Brenner sowie eine Abordnung aus Oberloisdorf statteten der Sommerausgabe des Tratschs einen Besuch ab. „Ein ganz besonderer Dank gilt Günter und Gerda Renner, die uns auch heuer wieder den Platz beim „Das Schubaschitz" zur Verfügung gestellt haben", bedankt sich Organisatorin Elisabeth Heger. „Danke für die vielen guten Gespräche, die gemütlichen Stunden und das schöne Miteinander. So geht gelebte Gemeinschaft. Wir freuen uns schon aufs nächste Mal", so Bürgermeister Schmidt.



GEMEINDELEBEN



Kirtag als gelebte Tradition

Am 25. und 27. September lud die Jugend Dörfl rund um Obmann Manuel Hatz zum traditionellen Jugend-Kirtag ein. Bei spätsommerlichem Wetter, guter Stimmung und geselligem Beisammensein wurde gemeinsam gefeiert und eine beliebte Tradition des Dorflebens gepflegt. Den Auftakt bildete am Freitag um 18 Uhr das traditionelle Kirtagbaumaufstellen vor der Alten Schmiede am Dorfplatz. Damit war der Kirtag offiziell eröffnet. Anschließend wurde im Feuerwehrhaus bei Getränken, Snacks und bester Laune gefeiert. Am Sonntag erfolgte nach einem Familienbrunch in der Gastwirtschaft Faymann um 14 Uhr der traditionelle Marsch vom Musikhaus zurück zum Gasthaus, wo Christoph Janitsch und Niklas Pinter den Kirtagsspruch zum Besten gaben. Im Anschluss versorgte die Jugend Dörfl ihre Gäste mit Kaffee und Kuchen. Für die musikalische Unterhaltung sorgten erstmals die „Schönbrunner Krainer". Mit ihrer Musik kam schnell Stimmung auf und schon bald wurde im Zwei- und Dreivierteltakt das Tanzbein geschwungen. Den Abschluss des gelungenen Kirtages bildete die beliebte Tombola.







Nur eine Woche später ging es im Ortsteil Steinberg in die zweite Runde. Die Burschen luden von Freitag bis Montag zum Kirtagstreiben ein. Mit dem Kirtagsbaumaufstellen am Freitag um 18 Uhr beim Gemeindezentrum wurden drei rauschende Festtage eingeläutet. Ab 22 Uhr stieg die Dachbodenparty im Gemeindesaal. Der Sonntag startete um 9 Uhr mit der Heiligen Messe. Um 10 Uhr folgte ein Frühschoppen mit dem „Deutschkreutzer Stimmungsmusikant". Am Nachmittag zogen die Burschen sowie zahlreiche Besucher und Besucherinnen nach dem Platzkonzert des Musikvereins Dörfl zum Gemeindezentrum, wo der traditionelle Kirtagsspruch von Claus Draskovits vorgetragen wurde. Direkt im Anschluss sorgten „Die Naturparkbuam" für Stimmung und beste Unterhaltung. Der Kirtag klang am Montag mit dem Leberessen im Gemeindesaal, dem Umgang der Burschen und Männer sowie dem Gulaschessen am Abend aus.



„Zwei Wochenenden im Zeichen von Brauchtum, Musik und gelebter Dorfgemeinschaft. Vielen Dank an unsere Jugendlichen in beiden Ortsteilen, die wiedereinmal zwei tolle Veranstaltungen auf die Beine gestellt haben", genoss auch Bürgermeister Manfred Schmidt die gelebte Tradition der beiden Kirtage.



GEMEINDEVEREINE

Die Fußballer luden zu Sport und Genuss



Sport, Unterhaltung und Geselligkeit prägten zu Beginn des Sommers die traditionellen Sportfeste des SC Dörfl und des SV Steinberg. An beiden Veranstaltungsorten wurde den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern ein abwechslungsreiches Programm für die gesamte Familie geboten.

SV Steinberg ihre Fußballschuhe. Bereits am Freitag hatte das Seniorenspiel den sportlichen Reigen eröffnet. Das engagierte Küchenteam verwöhnte die Gäste an beiden Tagen mit zahlreichen kulinarischen Köstlichkeiten. Für Stimmung am Freitagabend sorgte Hannes Top Music, während am Samstag eine Tombola den gelungenen Abschluss des Festwochenendes bildete.







Am Sportplatz in Dörfl standen an drei Tagen sowohl der Fußball als auch das gesellige Miteinander im Mittelpunkt. Von den Seniorenspielen über ein Kleinfeldturnier bis hin zu den Nachwuchsmannschaften und einem Mädchenfußballturnier war auf dem Spielfeld für spannende Begegnungen gesorgt. Auch abseits des Rasens wurde einiges geboten: Eine Weinverkostung, ein Frühschoppen mit dem Musikverein Dörfl, eine Hüpfburg für die jüngsten Gäste sowie eine Tombola mit attraktiven Preisen sorgten für Unterhaltung. Für das leibliche Wohl war mit zahlreichen kulinarischen Schmankerln ebenfalls bestens gesorgt.

Auch beim SV Steinberg stand das traditionelle Sportfest ganz im Zeichen des Sports und der Gemeinschaft. Den Auftakt machten die Nachwuchsmannschaften des Vereins, die ihr fußballerisches Können unter Beweis stellten. Beim anschließenden Kleinfeldturnier schnürten dann auch die Eltern der Nachwuchsspieler, die Burschen sowie die ehemalige Reservemannschaft des

Kegler feierten 60. Bestandsjubiläum

Zwei Wochenenden voller Sport und Unterhaltung für Groß und Klein bot der SKK Steinberg im Rahmen seiner Feier zum 60-jährigen Bestandsjubiläum.

Den Startschuss zu tollen Turniersport und rauschenden Jubiläumspartys gab Anfang August der Nachwuchs. „Bei den Kinder- und Jugendbewerben ging einem das Herz auf", berichtet Steinbergs Nachwuchstrainerin Melanie Hahn. „Und ganz nebenbei erzielten die Kids auch ganz tolle Quoten." Es war das erste Nachwuchsturnier des SKK Steinberg, dass im Gasthaus Lazarus in Horitschon ausgetragen wurde.

Das Jubiläum wurde neben der großen Turnierserie auch dazu genutzt, der eigenen Nachwuchsabteilung neuen Schwung zu verleihen. Um Trainerin Melanie Hahn, die nach der abgelaufenen Saison vom SKC Sonnensee Ritzing zum SKK Steinberg wechselte, soll alles neu aufgebaut werden.

Ein Wochenende später waren die Damen und Herren beim großen Jubiläumsturnier anlässlich des runden Geburtstags des SKK Steinberg an der Reihe. Sportleiter Josef Hauser durfte sich über 73 Starter und 24 Starterinnen an den vier Bewerbstagen freuen.



Den Sieg bei den Damen trug die Ex-Ritzingerin Tanja Pröll (600 Holz) vor Regina Grafl (572) und Petra Haberl (550) davon. Bei den Herren setzte Lukas Temistokle vom KSK Orth/Donau ein Ausrufezeichen, holte den Titel mit dem neuen Bahnrekord von 644 Kegel. Auf den Plätzen landeten Steinbergs David Peter (615) und Sascha Mileder (612). Zweitbester Hausherr wurde Thomas Baumgartner auf Platz fünf (579).

Mit Auszeichnungen ins Jubiläumsjahr

Beim Musikverein Dörfl gab es Grund zum Feiern. Matthias Ehmann stellte sich erfolgreich der Prüfung zum Leistungsabzeichen in Bronze und konnte dieses mit ausgezeichnetem Erfolg ablegen. Eine besondere Auszeichnung erhielt auch Christiane Ehmann-Putz. Für ihre 25-jährige Tätigkeit beim BBV wurde ihr das Ehrenzeichen in Gold verliehen. „Diese Auszeichnung würdigt ihr langjähriges Engagement und ihren Einsatz", so Kapellmeister Bobby Lisle und Obmann Christian Wolf, welche die Urkunde übergaben.

Auch nach 59 Bestandsjahren ist der Musikverein Dörfl stets auf der Suche nach neuen Musikerinnen und Musikern und freut sich über Interessierte jeden Alters. Dabei spielt es keine Rolle, ob bereits musikalische Erfahrung vorhanden ist oder gerade erst mit dem Musizieren begonnen wird – jede und jeder ist herzlich willkommen. Wer Interesse hat, Teil des Musikvereins zu werden oder Informationen erhalten möchte, kann sich gerne unter kontakt@mvdoerfl.at melden. „Wir freuen uns auf viele neue Gesichter und darauf, gemeinsam die Freude an der Musik zu teilen", erklärt Wolf, der schon auf das große Jubiläumsfest am 19. und 20. Juni 2027 verweist.





Fleißige Hände für ein schönes Ortsbild

Wie in jedem Frühjahr seit Jahrzehnten nahm das Team rund um Obmann Kurt Lipovits vom Verschönerungsverein seine vielfältigen Arbeiten wieder auf. Im Kirchenhof wurden Sitzbänke erneuert, die fünf Dorfbrunnen







erhielten neue Abdeckungen und das Feldkreuz am Kirchberg wurde neu errichtet. Am 13. September wurde das neue Feldkreuz im Rahmen einer Messe von Pater Prem gesegnet.

Neben diesen Arbeiten fallen das ganze Jahr über zahlreiche regelmäßige Tätigkeiten an: Blumen und Bäume werden gegossen, Unkraut gejätet und die Hecke am Dorfplatz geschnitten. Auch die Pflege des Kriegerdenkmals wird vom Verschönerungsverein übernommen.

Viele weitere Helferinnen und Helfer leisten einen wertvollen Beitrag zur Pflege unseres Ortsbildes. Hannelore Hatz kümmert sich das ganze Jahr über um den Blumenschmuck bei der Johanneskapelle, Anni Pieler bepflanzt den Bereich rund um das Kreuz im Friedhof. Die Rosenbeete und Blumenkisten bei den Ortseinfahrten werden von Reinhard und Brigitte Treiber betreut. Der Platz rund um die Dreifaltigkeitssäule wird ganzjährig von Herbert Seifner gepflegt, während sich die Familie Hauser um den Bereich rund um das Standkreuz kümmert. Auch Hannes Schermann leistete einen wichtigen Beitrag und installierte am Dorfplatz den Wasseranschluss für die Beregnung auf eine angenehmere und praktischere Höhe.

Obmann Kurt Lipovits: „Allen freiwilligen Helferinnen und Helfern gilt ein herzliches Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz und ihren Beitrag zu einem gepflegten und schönen Ortsbild."

GEMEINDEFEUERWEHREN





Erfolgreiche Bewerbssaison und gesellige Feuerwehrfeste

Die vergangenen Monate standen für die Freiwilligen Feuerwehren Dörfl und Steinberg ganz im Zeichen von Ausbildung, Bewerben, Kameradschaft und zahlreichen Veranstaltungen.

Bei den Leistungsbewerben konnten beide Wehren mit erfolgreichen Leistungen aufzeigen. Die Feuerwehrjugend Dörfl absolvierte nach intensiven Trainings und zahlreichen Bewerben bei teilweise tropischen Temperaturen die erforderlichen Leistungen für die Bewerbsabzeichen in Silber. Die Abzeichen konnten an Sarah Emmer, Sophie Emmer, Fabio Kraill und Christoph Wendl überreicht werden.

Auch die Aktiven der Feuerwehr Steinberg waren beim Landesleistungsbewerb am 6. Juli 2026 in Olbendorf erfolgreich. Die Gruppe der „Oldies" erreichte den hervorragenden 4. Platz in Bronze B. Mit 45,40 Sekunden auf der Hindernisbahn und 70,38 Sekunden beim Staffellauf zeigte die Gruppe einmal mehr eine starke Leistung. Auch die Bewerbsgruppe Steinberg/Weingraben 2 konnte überzeugen und errang gleich vier Abzeichen in Bronze.

Neben den sportlichen Leistungen standen bei beiden Feuerwehren auch die traditionellen Feuerwehrfeste



auf dem Programm. In Dörfl sorgte am Samstag K&K Kornfeld für gute Stimmung. Ein besonderer Höhepunkt des Festes war die Verleihung der Bewerbsabzeichen an die Feuerwehrjugend. Am Sonntag wurde das Fest mit einer Feldmesse im Feuerwehrhaus, die Pater Deiva und Diakon Pisti Guczogi abhielten, fortgesetzt. Beim anschließenden Frühschoppen sorgte der Musikverein Dörfl für die musikalische Unterhaltung. Auch für die jüngsten Besucher war mit der vom Abholmarkt Steinberg zur Verfügung gestellten Hüpfburg bestens gesorgt.



Auch das Feuerwehrfest der Feuerwehr Steinberg am 17. und 18. Juli 2026 war gut besucht. Am Freitag wurden Burger und Gegrilltes serviert, für die Musik sorgte „Music &Life". Am Samstag wurden Schnitzel und Schweinsbraten mit Abstechkraut serviert, danach stand der Wettkampf „Kids gegen Oldies" auf dem Programm.

Für die Feuerwehr Steinberg waren die Monate Juli und August neben den Veranstaltungen auch von zahlreichen Einsätzen im Zusammenhang mit Vegetationsbränden geprägt. Den Höhepunkt bildete ein Großeinsatz am 9. August 2026 zwischen Steinberg und Unterpullendorf, bei dem insgesamt 15 Feuerwehren aus der Region gemeinsam im Einsatz standen.

Der Einsatz zeigte eindrucksvoll, wie wichtig die gute Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung der Feuerwehren im Ernstfall sind.

Feuerwehr Dörfl

23.12.26: Ausgabe des Friedenslichts im Feuerwehrhaus
16.1.27: Schnitzelessen und Kinderfasching im Feuerwehrhaus
2.5.27: Tag der Feuerwehr
6.6.27: Segnung des neuen Tanklöschfahrzeuges
7.–8.8.27: Feuerwehrfest

Feuerwehr Steinberg

23.12.26: Ausgabe des Friedenslichts im Feuerwehrhaus
23.1.27: Feuerwehrball im Gemeindezentrum

GEMEINDEVOLKSSCHULE



Neuigkeiten aus der Volksschule

Am 7. September startete das neue Schuljahr in der Volksschule Dörfl mit drei Klassen. Die 25 Kinder der 1. und 2. Schulstufe werden von Nina Rohrer unterrichtet. Die Klassenlehrerin der 12 Schülerinnen und Schüler der 3. Schulstufe ist Maria Hauser. Stephanie Bjørklund-Sachs unterrichtet die 14 Kinder der 4. Schulstufe. Tina Frühstück unterrichtet in jeder Klasse und Victoria Kohlmann ist unsere katholische Religionslehrerin. Sandra Meixner und Petra Luta gestalten die Nachmittagsbetreuung.



Am Dienstag, dem 8.September fand der Schulanfangsgottesdienst im Turnsaal der Volksschule statt. Pater Deiva und zahlreiche Eltern und Großeltern feierten unter dem Motto „Gemeinsam unterwegs" mit.

Traditionell wanderten die Schülerinnen und Schüler in der ersten Schulwoche Richtung Piringsdorf. Nach einem flotten Fußmarsch wurde im Wald gejausnet, Hütten gebaut und verschiedene Schätze gesammelt.



Am 15. September besuchte Landeshauptmann Hans-Peter Doskozil mit ARBÖ-Präsident Peter Rezar die Kinder der 1. Schulstufe und überreichte ihnen Warnwesten, damit sie auf ihrem Schulweg gut sichtbar unterwegs sind.

Die neue Bibliothek, die im vergangenen Schuljahr errichtet wurde, findet großen Anklang. Viele Schulkinder haben bereits ein interessantes Buch gefunden und ausgeborgt. Auch die Lesestunden werden in der Bücherei abgehalten.

ÖVP verwöhnte den Gaumen mit Heurigenkost

Die ÖVP Steinberg-Dörfl bot am 29. August bei ihrem Heurigen zahlreiche regionale Köstlichkeiten an. Im Gemeindezentrum bereitete das Team regionale Heurigen-Klassiker wie Aufstrichbrotvariationen, Brettljausen und Heurigenplatten zu. Die Zutaten stammten unter anderem vom Abholmarkt, Obst-Gemüse Hauser und Weinfachhandel Friedl. Zudem sprach Vizebürgermeister Stefan Guczogi in seiner Eröffnungsrede das Dürreproblem an und betonte, sich zukünftig stärker für Transparenz im Umgang mit der Wasserversorgung einzusetzen.

Sechs neue Wohnungen in Vollholzbauweise

Mit dem Spatenstich wurde am 26. August der Startschuss für ein neues Wohnprojekt in Steinberg-Dörfl gegeben. In partnerschaftlicher Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und der OSG entstehen sechs moderne Wohnungen mit einer Wohnfläche von jeweils 57 bis 63 m².

Bereits vor zehn Jahren wurden am benachbarten Grundstück sechs Wohnungen errichtet. Vor rund zwei Jahren folgten auf der anderen Seite des heutigen Baugrundstücks sechs moderne Vollholz-Reihenhäuser. Mit dem aktuellen Projekt wird diese erfolgreiche Entwicklung nun fortgesetzt. Besonderes Augenmerk liegt auf der nachhaltigen Vollholzbauweise. „Wir wollen Wohnraum schaffen, der zu den Menschen und zur Region passt. Wir freuen uns daher sehr, gemeinsam mit der OSG erneut leistbaren und hochwertigen Wohnraum in unserer Gemeinde anbieten zu können", betonen Bürgermeister Manfred Schmidt und Vizebürgermeister Stefan Guczogi.





GEMEINDEBÜRGERSERVICE

Urnengräber am Friedhof in Steinberg

Durch den Friedhofsausschuss wurde bei einer Begehung ein Bereich für die Errichtung von Urnengräbern festgelegt. Dieser befindet sich im Anschluss an die Kindergräber in Richtung des Müllplatzes. In einer Reihe können kleine Grabstellen für die Erdbestattung von Urnen errichtet werden. In einer weiteren Reihe können Säulen für die Bestattung von Urnen errichtet werden.

Neuer Bankomat



Seit Mitte September ist ein neuer Bankomat beim Gemeindezentrum in Betrieb. „Während für den bisherigen Bankomaten durchschnittlich rund 6.000 Euro pro Jahr von der Gemeinde aufzubringen waren, entstehen für den neuen Bankomaten keine jährlichen Kosten“, freut sich Bürgermeister Manfred Schmidt wieder eine wohnortnahe und jederzeit verfügbare Möglichkeit der Bargeldbehebung anbieten zu können.



Volleyballturnier Stoob

Im August nutzte die Jugend Dörfl die Chance sich beim Volleyball Turnier der Jugend Stoob sportlich zu beteiligen. „Der Spaß und die gemeinsame Zeit zusammen standen dabei im Vordergrund. Ein herzliches Dankeschön an die Jugend Stoob für die angenehme Atmosphäre und den gelungenen Nachmittag“, erzählte Chiara Haller von einem entspannten Nachmittag.

Christine Pichler, Luise Aumüllner, Manfred Schmidt und Pater Deiva gratulierten Pauline und Stefan Böhm zur eisernen Hochzeit.



Geburtstage

70. Geburtstag

Trummer Josef
Janisch Elisabeth Eva
Dillhof Renate Barbara
Anderl Mirko
Konir Klara
Harambasic Semija
Fuchs Ilse
Grössing Anton
Widlhofer Hermine Maria
Stifter Elisabeth Theresia
Csitkovics Günther
Hafner Elisabeth

80. Geburtstag

Fiala Ingrid
Reisner Elke
Reiterits Maria Hedwig
Janits Everling
Schedl Rudolf Karl, Dr.
Hatz Christine

90. Geburtstag

Joszt Johann Walter
Treiber Josef

Hochzeitsjubiläen

Silberne Hochzeit

Hafner Karin & Robert

Goldene Hochzeit

Stibi Eva Maria & Franz

Eiserne Hochzeit

Böhm Pauline & Stefan Franz
Stifter Gertrude & Franz Ferdinand

IMPRESSUM: Medieninhaber, Herausgeber, Druck: Marktgemeinde Steinberg-Dörfl, 7453 Steinberg-Dörfl, Untere Hauptstraße 10 | **MitarbeiterInnen:** Isabella Ribarics-Schmidt, Ulrike Ehrenreich, Dietmar Heger (Tel. 0664/44 35 399) | **Layout:** grafiKatze e.U. | Änderungen, Druck- und Satzfehler vorbehalten.
Hinweis im Sinne des Gleichbehandlungsgesetzes: Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit wurde häufig nur eine geschlechtsspezifische Form angeführt.